

Pipistrello 7b (6c+ obl.)

Titlis Nordwestwand

Erstbegehung: Sommer 2015+2017 durch Bernd Rathmayr, Reto Ruhstaller, Peter von Känel

Material: 50 m Doppelseile, Expressschlingen, Dynemaschlingen 60 cm für das Abbinden von „Knobs“ in SL 2, BD Cams 0.3 – 2 für SL 1 – 3. Absicherung gut bis alpin.

Beschrieb: Der Einstieg befindet sich unmittelbar links von Süpervitamin. Fantastische Kletterei an grauen Platten mit schwarzen Einschlüssen (Knobs) und stark überhängenden, griffigen Wandzonen.

Besonderes: Das Couloir im Ausstieg wird bei Gewittern zum reissenden Wasserfall, der mit Steinen und Hagel den gesamten Einstiegsbereich bombardieren kann. An Standplatz 4 bleibt man trocken.

Zustieg/Abstieg: von der Talstation Führenalpbahn über Hohfadalp in ca. 2 h zum Einstieg gemäss Abbildung. Abseilen über die Route



